



SOLIDE UND FUNKTIONAL

Die universellen Medium-Cymbals der Zildjian S Family

Test
Ralf Mikolajczak

Fotos
Dieter Stork

Die neue Linie der „S Family“-Cymbals aus B12-Bronzelegierung präsentiert Zildjian in den zwei Kategorien Medium und Rock. Klanglich geht es um moderne, präzise Sounds, die in einer Vielzahl musikalischer Styles eingesetzt werden können. Das „S“ steht als Kürzel für Alice „Sally“ Zildjian, Ehefrau von Avedis Zildjian III und Großmutter von Craigie und Debbie Zildjian. So erklärt sich der Bezug auf die „Family“.

Die gesamte „S Family“-Linie umfasst durch die beiden Kategorien unterschiedlicher Gewichtungen eine große Bandbreite an Cymbal-Varianten. Im ersten Teil des „S Family“-Tests widmen wir uns den Cymbals der „Medium“-Kategorie. Wir erhielten wir dazu das „Performance Set“ mit einer 14" Mastersound Hi-Hat, 16" und 18" Medium Thin Crash und 20" Medium Ride sowie aus dem Angebot an Effect Cymbals der Serie ein 10" Splash und ein 16" China.



KONSTRUKTION

Die aus B12-Bronze gefertigten S Family Cymbals sind im „Brilliant“-Finish erhältlich. Für den Fertigungsprozess hat Zildjian die ganzen Erfahrungen aus den Fertigungsmethoden der unterschiedlichen

Cymbal-Serien in die Waagschale geworfen, und so kommen für die „S Family“-Cymbals Techniken, die für die „Cast Bronze“-Cymbal-Serien eingesetzt werden, ebenso zur Anwendung wie solche der „Sheet Bronze“-Cymbals.

Das zeigt sich in der intensiven Hämmerung, die in Bezug auf Platzierung, Setztiefe und Durchmesser der Einschlüge äußerst konstant ausfällt. Deutlich individueller sind die Abdrehmuster gestaltet, die hier auf der Spiel- wie Rückseite und vollflächig auf den Cymbal platziert sind. Die Tonal Grooves variieren hier in Breite, Tiefe und Abstand zueinander. Auch wenn wir es hier mit als „Medium“ und „Medium Thin“ kategorisierte Cymbals bei den Ride- und Crash-Modellen zu tun haben, legen diese doch im oberen Spektrum der Gewichtsskala. Von der Formgebung her sind sie vom Profilverlauf eher flach gehalten. Die Kuppen sind in der Spitze leicht abgeflacht. Bei den „Mastersound“ Hi-Hat-Cymbals ist der Gewichtsunterschied zwischen Top- und Bottom-Cymbal recht drastisch gewählt. Splash und China sind die leichtesten Modelle in diesem Ensemble, und sie bieten somit die größte mechanische Flexibilität. Beim China Cymbal fallen die sehr kleine, ebenfalls in der Spitze abgeflachte

Kuppe und ein hohes Profil auf. Die Krempe ragt steil nach oben. Interessanterweise hat man im rundlich gestalteten Übergang zwischen Krempe und Profil auf eine Hämmern verzichtet. Alle Test-Cymbals weisen sauber entgratete Kanten an den Rändern und in den Kuppenlöchern auf. Alle Cymbals sind gut ausbalanciert, und auch das auf Hochglanz polierte Finish ist bei allen makellos. Somit kann man den „S Family“-Cymbals eine solide Verarbeitung in hoher Qualität bescheinigen.



Individuell gestaltetes Abdrehmuster und konstante, gleichmäßige Hämmern



Hohes Profil und steil aufragende Krempe



DIE SOUNDS

Die **14" Mastersound Hi-Hat** bietet eine ausgezeichnete Definition, der Stockanschlag ist ganz klar in den Fokus gerückt. Die Höhen sind kernig, doch nicht zu spitz, das Sustain ist kompakt. Geschlossen angespielt gibt es durch den gewellten Rand ein für diese Art Cymbals typisches, kurzes Zischen, der Sound ist allerdings nicht verwaschen, sondern angenehm voll klingend. Dank des gewellten Rands beim Bottom-Cymbal ist auch der Chick-Sound beim Zutreten definiert, kompakt und sehr präsent. Die besonderen klanglichen Stärken liegen bei leicht geöffnetem Spiel, denn dabei entwickelt die „Mastersound“ Hi-Hat enorme Projektion und Definition im Anschlag und weist ein satt rauschendes, aber mitnichten verwaschenes Sustain auf. Dieser Klangcharakter bringt die gespielten Patterns offensiv zur Geltung – ein zeitgemäßer moderner Sound. Beim **20" Medium Ride** hat man einen glockig-transparenten Kuppen-Sound zur Verfügung, hell und mit guten oberen Mitten ausgezeichnet. In den Höhen hat Zildjian einen sinnvollen Cut gemacht, es bleiben helle, offensive Sounds, die auch in größerer Lautstärke durchaus noch angenehm zu hören sind. Auffällig ist das relativ lang stehende Sustain, das für alle „S Family“-Cymbals (bis auf die Hi-Hat) ein wichtiges Merkmal ist. Auf dem Profil angespielt, bietet das Medium Ride eine gute Dynamik und liefert crisper Höhen für einen präsenten Attack. Auch im Sustain bleibt es differenziert und schwingt im Ausklang in sauber modulierende obere Mitten ein. So lässt sich das Cymbal prima kontrollieren. Erst wenn man an die obere Grenze der Dynamik geht, entstehen einige aggressive Mitten und Höhen, doch auch das ist passend, wenn man so exzessiv zur Sache geht.

Die **16" und 18" Crash Cymbals** passen sehr gut zusammen, und auch das 16"-Modell ist durchaus in der Lage, einen kräftigen Akzent abzuliefern. Der Attack ist bei beiden Cymbals sehr spritzig, und der Sound steigt schnell zu einem hellen Rauschen an. Auffällig ist auch hier wieder der relativ lange Ausklang des Sustain. Beide Cymbals entwickeln einen guten, höhenbetonten

Body mit Durchsetzungskraft. Dynamisch ist das kein „Streichelzoo“ – mit diesen Cymbals kann und sollte man ruhig etwas kerniger zu Werke gehen. Gute Cymbals für Drummer, die gern mal eine ausdrucksstarke Performance in ihrer Live-Show hinlegen. Die Medium Thin Crash Cymbals der „S Family“ können durchaus was einstecken.

Das **16" China** ist in der Auswahl wohl das aggressivste Cymbal, egal ob man nun Akzente setzt oder Ride-Patterns spielt. Hier bauen sich im hellen Attack auch immer einige harsche Frequenzen auf. Das transparent wirkende Sustain zeigt einen gongigen Grundton. Bei auf der Krempe gespielten lauten Akzenten klingt das Cymbal schon nahezu martialisch hart. Im Übergang angespielt liefert es einen harten Attack-Sound, der einiges an Klangtiefe besitzt und sich vehement im Gehörgang festsetzt. Beim für ein China recht lang ausklingenden Sustain setzen sich die Obertöne in schneller Modulation fort.

Das **10" Splash** wirkt im Attack geradezu filigran und bietet einige crisper Höhen. Gar nicht so richtig Splashtypisch ist ein relativ gongiges, kehliges und eher dunkles Sustain. Das ist allerdings auch eine eigenständige und sehr reizvolle Klangmischung und macht dieses Cymbal als Sound-Alternative im Bereich der Effect-Cymbals für viele musikalische Styles interessant.



FAZIT

Die „Medium“-Cymbals der neuen Zildjian „S Family“-Serie sind mit ihren Sounds definitiv gute Instrumente für eine ausdrucksstarke und energiereiche Performance in modernen Pop und Rock Styles. Durch ein gutes Hörspektrum wird viel Präsenz geboten, auch bei höheren Lautstärken mit einem recht angenehmen Obertonspektrum. Das macht es leicht, auch mal richtig Gas zu geben. Für Klangfülle sorgt das relativ lange Sustain mit einer voll klingenden Betonung in den Mitten. Das S Family Performance Set ist mit Hi-Hat, Ride und dazu mit gleich zwei Crash-Cymbals bestückt, was es zu einem gelungenen Starter-Paket macht. Die beiden Effekt-Cymbals China und Splash können mit sehr eigenen Sounds überzeugen. Und nach diesem Vorgeschmack bin ich jetzt gespannt auf die Sound-Qualitäten der „Rock“-Cymbals der „S Family“ von Zildjian. //

FACTS

Hersteller

Zildjian

Herkunftsland

USA

Serie

S Family

Bronze

B12

Vertrieb

M&T

Internet

zildjian.com;
musikundtechnik.de

Preise

Zildjian S Family Performance Set: ca. € 518,-
Zildjian S Family 10" Splash: ca. € 100,-
Zildjian S Family 16" China: ca. € 154,-